

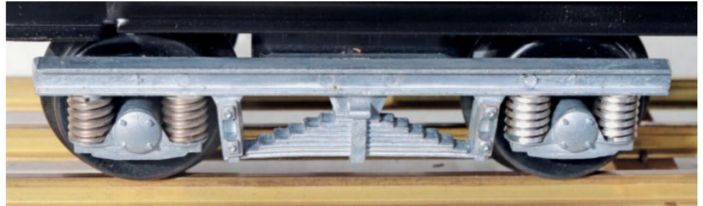
gewünschte Form gebogen. Alle diese Arbeiten müssen mit viel Sorgfalt ausgeführt werden, damit keine Kratzer entstehen.

Unser BLS-Wagen besteht aus drei Hauptteilen. Der Boden, das grüne aus verschiedenen Teilen zusammengebaute Gehäuse, das mit feinen Metalllaschen auf den Boden montiert wird, und ein aufschiebbares Dach ergeben den fertigen Wagenkasten. Montiert werden noch die Drehgestelle aus Aluminiumspritzguss mit den traditionellen Blechrädern, die Cellonfenstereinelagen, vier aus Metall gefertigte Puffer, vier Griffstangen bei den Türen und die beiden Kupplungen. Die echten BUCO-Kupplungen sind problemlos mit den Kupplungen von Märklin zu verbinden. Der 29 cm lange Wagen als B⁴ ist nun einsatzbereit. Er entspricht in der Form den seit Jahrzehnten hergestellten Vierachsern und passt perfekt zu den bisherigen SBB- oder den blauen CIWL-Fahrzeugen. Wer zudem eine braune BUCO-Lokomotive sein Eigen nennt, freut sich doppelt. Erstens über einen echten BLS-Zug mit richtiger Lokfarbe und schön beschrifteten Wagen wie eben in früheren Zeiten und zweitens über eine schöne Ansicht mit anerkennenden Blicken der Kollegen.



Foto: Max Stahl

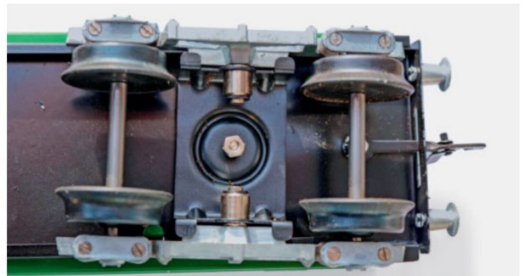
Die Typenaufnahme des Wagens zeigt die schlichte Schönheit des BLS-Fahrzeugs.



Die originalen Drehgestelle von BUCO: Sie sind einfach und sauber gefertigt.



Saubere Beschriftungen und Zuglaufschild wie in früheren Zeiten üblich.



Die aufwendige und fachmännische Mechanik sorgt für sichere Fahrten.



Die Basis für einen schönen BLS-Zug mit der Original-BUCO-Lok 314 in Braun.

Foto: Max Stahl